



# Nehmen Sie bitte Platz!

**N**icht immer kann ein Gast direkt empfangen werden, Wartezeiten sind nichts Ungewöhnliches. Beim Arzt verbringt der Patient – statistisch gesehen – sogar mehr Zeit im Wartezimmer als im Behandlungsraum. Auch in Unternehmen nehmen Kunden, Partner, Bewerber oder andere Personen, die vorsprechen, oft eine Weile Platz, bevor ihr Gesprächspartner sie empfängt.

Damit sich die Besucher nicht abgefertigt fühlen, ist es wichtig, ihnen Wertschätzung entgegenzubringen. Dabei helfen viele kleine Dinge: Mit einem Kaffee oder Orangensaft fühlt sich jeder Besucher gleich willkommen. Man kann Zeitschriften und Informationsmaterial zum Unternehmen auslegen oder einen WLAN-Zugang einrichten, damit sich die Wartenden die Zeit verkürzen können. Gern gesehen ist auch ein Bildschirm an der Wand, auf dem interessante Informationen gezeigt werden.

Ganz besonders wichtig ist, dass Besucher gut sitzen. Der Stuhl bringt einen Kunden oder Bewerber körperlich mit dem Unternehmen in Berührung – das sollte einen positiven Eindruck machen. Das gilt nicht nur für den Wartebereich, sondern auch für den Ort, an dem das Gespräch mit dem Besucher stattfindet. Manchmal kommen auch mehr Gäste als erwartet, dann sollte die Runde erweitert werden können, ohne dass der Gastgeber oder die Besucher in Verlegenheit geraten.

Die Serie „OS“ von Original Steifensand erfüllt mit dezenter Optik und hohem Sitzkomfort alle Anforderungen an einladende Besucherstühle. Mehrere Modelle mit verschiedenen Ausstattungsvarianten stehen zur Wahl: Vierfuß oder Freischwinger mit Rundrohr-Gestell und gepolstertem Sitz, die eine ebenfalls gepolsterte Rückenlehne oder alternativ eine atmungsaktive Netzbespannung in verschiedenen orientalisch anmutenden Farben besitzen. Wahlweise können die Stühle mit Armlehnen ausgestattet werden, in denen sich die gerade Linienführung der Stuhlgestelle fortsetzt. Für die Polster ist eine große Auswahl an Stoffen im Angebot. Die standardmäßig schwarzen Gestelle sind auch in Chrom- oder Silberausführung erhältlich.

Die Besucherstühle sind nicht unbedingt nur für die Gäste da. Auch bei Besprechungen oder in der Kaffeepause machen sie eine gute Figur. Wie zuhause das gute Tafelsilber herausgeholt wird, wenn zu einem Anlass viele Gäste kommen, können auch die Stühle für den Fall der Fälle bevorratet werden, denn ineinander gestapelt brauchen zehn Stühle nicht mehr Grundfläche als einer. Dadurch kann man sie einfach verstauen und sie wieder hervorholen, sobald sie gebraucht werden.

WILLKOMMEN:  
Komfortable Besucherstühle sind eine gute Voraussetzung, dass Gäste sich wohlfühlen.



ZEITLOS: Die Besucherstuhlserie „OS“ gibt es in vielen Ausstattungsvarianten.

Anja Knies ■